

Seminar für Gemeindegründung in Singen

Hermann & Magdalene Bauer, Singen

Anfang 1996 beschlossen die Teilnehmer am Hausbibelkreis in Singen-Friedingen, Gemeinde zu gründen. Man begann, ganz konkret dafür zu beten. Im Sommer wurde die Arbeit am Konzept für ein Glaubensbekenntnis aufgenommen. Nach den Sommerferien traf man sich vierzehntägig zum Gebetsabend mit Abendmahl. Im Laufe des Jahres wuchs der Kreis von acht Personen auf

zwanzig Erwachsene und achtzehn Kinder an.

Gelebte biblische Gemeinde ist der Versuch, den Leib Christi in konkreter Form darzustellen

Mittlerweise nehmen sechs Personen an einem BAO-Kurs und sechs Frauen an dem Jüngerschaftskurs „Erste Schritte“ von Jean Gibson teil. Am 7. März wur-

de die Arbeit mit einer Jung-schar begonnen, und man ist überwältigt von dem großen Interesse der Kinder am Wort Gottes. Im Juni wurde zum erstenmal ein Taufgottesdienst am Bodensee mit vier Täuflingen ge-

feiert. Zur Zeit besucht man sonntags noch die Gottesdienste einer Gemeinde in Blumberg. Man hofft aber, nach den Sommerferien eigene regelmäßige Gottesdienste aufnehmen zu können.

Für die Friedinger Gemeindegründer war ein Gemeindegründungs-Seminar mit Wilfried Plock im April dieses Jahres ein wichtiger Meilenstein. Gleich zu Beginn wurde ihnen die Bedeutung des Gebets für die Gründungsarbeit vor Augen geführt. An Beispielen aus dem Alten und Neuen Testament und aus den großen Erweckungsbewegungen wurde deutlich, daß alle Siege im Gebet errungen werden.



Wilfried Plock beim Vortrag

Die Themen „Biblische Gemeinde - Wunschtraum oder Wirklichkeit?“ sowie „Selbstverständnis und Strukturen der Gemeinde“ führten in die konkrete Auseinandersetzung mit



Hermann & Magdalene Bauer
Buchbergstraße 33
D-78224 Singen-Friedingen
Telefon: (0 77 31) 4 17 06

der neutestamentlichen Gemeinde. Es wurde gezeigt, daß gelebte biblische Gemeinde der Versuch ist, den Leib Christi in konkreter Form darzustellen. Von Pfingsten bis zur Entrückung besteht der Leib Jesu weltweit, und jeder wiedergeborene Christ hat darin seinen Platz. Dabei soll biblische Gemeinde nach der Struktur und Art der Zusammenkünfte allein nach dem Muster der Schrift gebaut werden. Biblische Gemeinde hat keine äußerliche Attraktion, sondern viel mehr eine verborgene innere Herrlichkeit. Die drei Prinzipien von Evangelisation, Jüngerschaft und Multiplikation sind weitere wesentliche Merkmale. Dabei wurden den Teilnehmern die Stärken und Schwächen in ihrem Kreis bewußt, was dann zum Ansatz für offenen Austausch wurde.

Ein Gabentest, der auf Röm 12 aufbaute, brachte viel Ermutigung, da man schon wußte, daß Gott seinen Kindern ein breites Spektrum an Gaben geschenkt hat. Verantwortliche Leiterschaft in der Gemeinde war ein weiteres Thema. es wurde deutlich gemacht, daß sich biblische Leiterschaft der Autorität Gottes unterordnet. Leiterschaft beginnt in Ehe und Familie und ist eine Gabe Gottes. Voraussetzungen dafür sind eine gesunde Persönlichkeit und die Bewährung in konkreten Aufgaben.

Eine Diaserie über die Gemeindegründung in Mannheim zeigte, wie die vermittelten biblischen Grundlagen auch heute Wirklichkeit werden können. Den Abschluß bildete ein Gottesdienst am Sonntag mit sechsundzwanzig Erwachsenen (darunter drei noch nicht Gläubige) und sechzehn Kindern. Die Botschaft über Bedeutung

und Notwendigkeit der Heilsgewißheit war herausfordernd für alle. Bei diesem



Gottesdienst gemeinsam mit den Kindern

Der Jüngerschaftskurs

Wochenendseminar gab es trotz der zahlreichen Eindrücke und vieler Information auch Zeit für Gemeinschaft und Austausch.

Nun ist es der Wunsch aller Teilnehmer, das Gehörte nicht verpuffen zu lassen, sondern gemeinsam in die Tat umzusetzen. 

Seminare

Liebe Leser der Gemeindegründung,

immer wieder stoßen wir auf das Interesse an bestimmten Seminaren, die besonders jungen Gemeinden oder Kreisen, die eine Gemeinde gründen wollen, helfen können. Im folgenden wollen wir als KfG ein erstes Angebot in diese Richtung machen, das in der kommenden Zeit weiter ausgebaut werden soll.

Seminar für Gemeindegründung	Siegfried Kebbedies Tel. (0 29 91) 7 81 59 Wilfried Plock Fax (06 21) 4 96 22 25
Seminar für Schriftauslegung	Siegfried Kebbedies Tel. (0 29 91) 7 81 59
Seminar für Kindererziehung	Beat Eisenhut Tel. (0 61 53) 4 07 39
Seminar über Einsatzmöglichkeiten des PC's in der Gemeinde	Michael Leister Fax (0 66 52) 7 21 34